



Prost ☺ ! Wie Sie Ihren Hund dazu animieren können, mehr Flüssigkeit aufzunehmen

- **Feucht- statt Trockennahrung** füttern; alternativ kann **Trockenfutter eingeweicht** werden (falls Ihr Hund es dann noch mag)
- Feuchtfutter zusätzlich noch mit Wasser mischen („suppig“) – dazu bitte jeden Tag ein bisschen mehr Wasser dazugeben bis hin zu der Menge, die der Hund gerade noch akzeptiert
- Futter mit **leicht gesteigertem Natrium-Anteil** geben (z.B. Blasendiät)
- **Verteilung des Futters auf mehrere Mahlzeiten pro Tag**
- **verschiedene Napfgrößen und -formen** anbieten: manche Hunde hassen es z.B., beim Trinken irgendwo mit der Zunge anzustoßen
- **verschiedenen Napfmaterialien** anbieten: Glas, Metall, Keramik, Plastik.....
- **Trinkbrunnen** anbieten (für kleine Hunde) oder öfter mal Wasser direkt aus einem **Wasserhahn** trinken lassen, weil bewegtes Wasser manche Hunde mehr interessiert als unbewegtes
- **viele verschiedene Wasserstellen** anbieten, damit der Hund sozusagen überall ans Trinken erinnert wird; außerdem wird er dann dazu animiert, aus purer Neugier einfach überall mal zu probieren
- **Wasser nicht zu dicht bei der Futterstelle** anbieten: mancher Hund denkt an dieser Stelle dann nur ans Fressen und nicht ans Trinken
- **Wasser in verschiedener Qualität** ausprobieren: Leitungswasser, Brunnenwasser, mineralarmes stilles Wasser, Quellwasser, abgestandenes Wasser....
- **Wasser geschmacklich „verfeinern“**, indem z.B. ein kleines bisschen Kalbsleberwurst, Thunfischsaft, Sahne, Honig..... zugemischt wird; es gibt sogar schon fertiges Wasser für Tiere mit Lebergeschmack zu kaufen sowie spezielles Hunde-Bier ☺. Sie können auch „**Hundeis**“ herstellen: das geschmacklich angereicherte Wasser als Eiswürfel einfrieren und dann jeweils portionsgerecht mit in den Trinknapf geben.

Quellen:

- Hill's Prescription Diet Infomaterial „Hilfreiche Tipps bei Katzen mit Erkrankungen der unteren Harnwege“
- Unterlagen zum Seminar „Erkrankungen der ableitenden Harnwege bei Hunden und Katzen“ von Royal Canin und LABOKLIN am 09.04.11 in Nürnberg